



Fachklinik Thomas Morus

Rehabilitation und
Prävention für Vater
und Kind auf Norderney

Gesundheit und Meer

Neue Stärke
Klare Sicht
Gemeinsam

Herzlich willkommen

Neue Kraft tanken, Wege aus der Erschöpfung finden und die Beziehung zwischen Ihnen und Ihren Kindern stärken – all dies bietet die Fachklinik Thomas Morus. Wir sind ein modernes Therapiezentrum, das mit hoher medizinischer und psychosozialer Fachkompetenz individuell abgestimmte Maßnahmen

zur gesundheitlichen Rehabilitation und Prävention bietet.

Das gesunde Meeresklima trägt dazu bei, Ihre eigene und die gesundheitliche Verfassung Ihres Kindes nachhaltig zu verbessern.



Wir arbeiten ganzheitlich, mÄnnerspezifisch, interdisziplinÄr, lösungsorientiert und lassen uns leiten vom christlichen Menschenbild. Es besteht ein Versorgungsvertrag mit allen Krankenkassen. Die Klinik ist als Sanatorium anerkannt. Seit September 2009 ist die QualitÄt unserer Leistungen zertifiziert nach DIN ISO 9001:2008.



Erkennen Sie mit uns die ZusammenhÄnge zwischen körperlichen Beschwerden und Ihren eigenen StÄrken – den KrÄften, die Sie vielleicht noch gar nicht aktiviert haben. Steigern Sie Ihre Gesundheit und Lebenskraft. Wir unterstützen und stÄrken Sie für die Umsetzung im Alltag.

Herzlich willkommen.

Guido Pering, Klinikleiter
und das Team der
Fachklinik Thomas Morus



Gesundes Klima – freundliche Atmosphäre

Bei uns werden Sie sich wohlfühlen. „Norderney. DIE Thalassoinsel“ ist die größte der sieben ostfriesischen Inseln und bietet großzügige Kuranlagen, weite Sandstrände, Laub- und Kiefernwälder sowie eine urwüchsige Dünenlandschaft.



Meeresklima auf einer Nordseeinsel, das heißt gesundheitsförderndes Reizklima, das je nach Jahreszeit unterschiedlich ausgeprägt ist. Grundsätzlich gilt: Ein Aufenthalt über drei Wochen in unserem Reizklima lindert Atemwegserkrankungen, Neurodermitis und psychosomatische wie auch psychovegetative Symptome.



Reizvoll und aufbauend ist auch die freundliche Atmosphäre in der Fachklinik Thomas Morus. Der anregende Gegensatz zwischen Entlastung und Belastung, Spannung und Entspannung, Gesprächen und Ruhezeiten fördert Wohlbefinden und Gesundheit.

Die Fachklinik Thomas Morus verfügt über 38 allergikergerechte Zwei-Raum-Appartements mit DU/WC und Telefon. Die Klinik ist barrierefrei, freundlich, hell und modern eingerichtet.

Direkt vor der „Haustür“ liegt die offene Nordsee mit Sand und Wind.

Rehabilitation und Prävention – wir bieten beides

Je nach Schweregrad Ihrer Erkrankung bewilligt die Krankenkasse eine Rehabilitations- oder eine Präventionsmaßnahme. Generell gilt: Wenn es schon zu Schädigungen oder ausgeprägten körperlichen, psychischen oder psychosozialen Gesundheitseinschränkungen gekommen ist, ist eine Rehabilitationsmaßnahme für den Vater angezeigt.

Eine Präventionsmaßnahme für Vater oder Kind ist dann sinnvoll, wenn es darum geht, Schädigungen im Vorfeld zu verhindern.

Rehabilitation für Väter

Indikationen:

- Psychosomatische / Psychovegetative Erkrankungen

Prävention für Väter und Kinder

Indikationen:

- Psychosomatische Erkrankungen
- Atemwegserkrankungen
- Hauterkrankungen
- Stoffwechselerkrankungen

In den Präventionsmaßnahmen für Kinder beraten wir zusätzlich bei Verhaltensauffälligkeiten, AD(H)S, Konzentrationsstörungen und Entwicklungsverzögerungen.





Neue Kraft für Vater und Kind

Trennung, berufliche Belastung oder auch Krankheit der Partnerin: Es gibt viele Gründe, warum immer mehr Väter in Erziehungsverantwortung stehen. Ganz gleich, ob allein erziehend oder in einer



Partnerschaft lebend: Die Anforderungen an Väter sind erheblich. Nicht selten werden Erziehung, Partnerschaft und Beruf zur Doppelbelastung, der eigene Freiraum schwindet immer mehr. „Mann“ ist erschöpft. Körperliche und psychosoziale Probleme und Erkrankungen sind die Folgen.

Um diesen Kreislauf zu durchbrechen, bieten wir – als erste Einrichtung dieser Art in Deutschland – medizinische

Rehabilitation und Prävention als reine Vater-Kind-Maßnahmen an. Dabei legen wir besonderen Wert auf einen Ansatz, der speziell männerspezifische Problematiken aufgreift und behandelt.



Neben den bewährten Fachkräften begleiten Sie männliche Therapeuten.

In der therapeutischen und in der thematischen Arbeit werden männerspezifische Fragen nach dem besonderen Gesundheitsbewusstsein von Männern, nach der Vater- und Partnerrolle und dem Rollenbild des Mannes als Ernährer angesprochen.

Nachhaltig regenerieren und zu neuen Kräften kommen

Im Sinne einer ganzheitlichen Sicht suchen wir mit Ihnen nach den Ursprüngen Ihrer Erkrankung oder Erschöpfung. Wir erarbeiten mit Ihnen gemeinsam Lösungen, um die Gesundheit nachhaltig zu stärken und die Lebenszufriedenheit zu steigern. Wir klären mit Ihnen, was jetzt wichtig ist und stellen gemeinsam die Weichen für den Alltag.



Zu Beginn und zum Abschluss Ihrer Rehabilitations- oder Präventionsmaßnahme finden eingehende Untersuchungen durch den Arzt und Gespräche im psychosozialen Bereich statt.

Ärzte und psychosoziale Therapeuten stehen Ihnen in der täglichen Sprechstunde zur Verfügung und halten Fachvorträge.

Sie erhalten in der Fachklinik Thomas Morus sämtliche verordneten Anwendungen.

Je stärker Sie sich selbst in die Therapie einbringen, desto größer ist der Erfolg. Helfen Sie sich, indem Sie aktiv am Therapieprozess teilnehmen und gemeinsam mit uns einen Weg aus der Erkrankung finden.





Wieder mitten im Leben stehen – Rehabilitation in der Fachklinik Thomas Morus

Die Rehabilitationsmaßnahmen für die Väter sind ganz auf Ihre spezifischen Bedürfnisse sowie die Belastungen in Familie und Beruf abgestimmt. Diese sind angezeigt, wenn gesundheitliche Probleme vorliegen, die voraussichtlich nicht nur eine vorübergehende Beeinträchtigung der Alltagsaktivitäten darstellen oder wenn solche Beeinträchtigungen drohen bzw. bereits zu erkennen sind.

Schwerpunkte sind psychosomatische Erkrankungen und psychische Beeinträchtigungen wie zum Beispiel Erschöpfungssyndrom, Angst- und Panikstörungen, Anpassungsstörungen und reaktive Depressionen.

Da sich nicht alle Erkrankungen, von denen Sie in den letzten Jahren betroffen waren, innerhalb von drei Wochen diagnostizieren und behandeln lassen, legen wir mit Ihnen die Schwerpunktindikation fest. Speziell auf diese Erkrankung werden Ihre Verordnungen zugeschnitten. Bei Vorliegen weiterer Erkrankungen wie zum Beispiel Asthma bronchiale, Hauterkrankungen oder Beschwerden des Bewegungsapparates wird das Therapieangebot entsprechend differenziert.



Die Rehabilitationsmaßnahme findet unter ärztlicher Kontrolle statt.

Rehabilitation / Prävention – unsere Therapien

Die Behandlung beginnt mit einer Erhebung des Krankheitsverlaufs und der Diagnose durch den Arzt und den Psychologischen Psychotherapeuten. Als Ergebnis der Diagnosestellung bestimmen Sie mit uns Ihre persönlichen Therapieziele. Daraus ergibt sich der individuelle Behandlungsplan, der in den verbindlichen Zwischenuntersuchungen bei Bedarf angepasst und im Rahmen der Abschlussuntersuchungen und Gespräche ausgewertet wird. Ein ausführlicher Entlassungsbrief mit Verlaufsprotokoll und weiterführenden Empfehlungen ist Grundlage für die weitere Therapie.

Ihr individuelles Therapieprogramm enthält medizinische Behandlung, psychologische/ psychosoziale Beratung in Einzel- und Gruppengesprächen (Stress, Erziehung, Depression, Umgang mit Ängsten etc.), Schulungen und Vorträge.

Sie lernen Lösungsstrategien kennen und erhalten Anregungen, wie Sie Ihren Alltag gesünder und bewusster gestalten können.



In der Physiotherapie werden die körperlichen Auswirkungen der Erkrankung gezielt und fachgerecht behandelt. Darüber hinaus vermitteln wir in der Entspannungstherapie Verfahren, die auch nach der Rehabilitation im familiären Umfeld angewandt werden können.

Die Rekreationstherapie hilft mit kreativen und sportlichen Angeboten, Ideen zur Freizeit- und Gesundheitsgestaltung zu entwickeln, die zuhause fortgesetzt werden können.

Zeit für sich selbst Zeit für Ihr Kind

Machen Sie sich stark. Ganz stark. Wir geben Ihnen die Zeit dafür. Zeit für sich selbst. Zeit haben mit dem Gefühl, meine Kinder sind gut betreut. Zeit, um Abstand vom Alltag und neue Ideen zu finden.



In unserer „Kinderinsel“ nehmen wir Kinder im Alter von drei bis elf Jahren auf. Von montags bis freitags werden Ihre Kinder von qualifizierten Erzieherinnen betreut und erhalten während dieser Zeit auch eigene Therapien. Diese Pflichtbetreuung ist Basis unseres Therapiekonzeptes und entlastet Sie gezielt von Erziehungs- und Betreuungsaufgaben. Die Kinder frühstücken in der „Kinderinsel“ und nehmen auch das Mittagessen gemeinsam mit den Erzieherinnen ein.

Abends und am Wochenende essen Sie zusammen mit Ihren Kindern. Samstags und sonntags ergänzen Aktivitäten für Vater und Kind das Programm.

Nutzen Sie diese Freiräume. Nutzen Sie die Zeit für sich selbst sowie am Nachmit-



tag und am Wochenende für Unternehmungen mit Ihren Kindern. Nehmen Sie an den regelmäßigen freiwilligen Vater-Kind-Interaktionsangeboten teil.

Vielleicht ist es ja lange her, dass Sie und Ihr Kind das letzte Mal einen Pinsel in der Hand hielten. Vielleicht meinen Sie auch, gar nicht kreativ oder sportlich zu sein. Lassen Sie Ihrer Phantasie freien Lauf und entdecken Sie Ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten neu – gemeinsam mit Ihrem Kind.

Pädagogische Kinderbetreuung

Ihre Kinder werden in altersgerechten Gruppen von montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 13 Uhr betreut und darüber hinaus, soweit noch Therapietermine für die Väter bestehen.

Schulunterstützender Unterricht

Damit Ihr Kind den schulischen Anschluss nicht verliert, bieten wir eine interne Hausaufgabenbegleitung an. Diese unterstützende Maßnahme findet an vier Tagen pro Woche für jeweils zwei Stunden statt.



Rehabilitation für Kinder – Kooperation Seehospiz

Auch für Kinder bieten wir bei Bedarf Rehabilitationsmaßnahmen in Kooperation mit der Reha-Klinik für Kinder und Jugendliche „Seehospiz“ an.

Das „Seehospiz“ liegt in unmittelbarer Nähe der Fachklinik Thomas Morus.

Ihr Kind ist dann im „Seehospiz“ untergebracht und erhält auch dort Behandlung und Therapie. Termine und Behandlungszeiten sind aufeinander abgestimmt.



Vater und Kind – gemeinsam sind wir stark

Bei immer mehr Kindern werden Verhaltensauffälligkeiten diagnostiziert. Oft ist die Verunsicherung bei Eltern groß, wie sie damit umgehen sollen und welche Therapie für das Kind am besten geeignet ist.

Wir unterstützen Eltern aktiv mit hoher Fachlichkeit bei Fragen zu Behandlungen und sinnvollen Therapien.



Für Väter halten wir Schulungen in allgemeinen Erziehungsfragen wie auch spezielle ADS-Schulungen vor, bei Bedarf auch Einzelberatungen. Die pädagogische Beratung und Kindertherapie wird von einer Fachkraft übernommen, die eng mit dem medizinischen und psychosozialen Bereich zusammenarbeitet.



Machen Sie es wie Ihr Kind. Seien Sie neugierig und bereit, Neues auszuprobieren. Gerade im Bereich der pädagogischen Beratung erleben wir immer wieder, wie wichtig der Blick über den Tellerrand ist. Wir sind sicher, dass Ihrem Therapieerfolg und dem Ihrer Kinder dann nichts mehr im Wege steht.

Gesunde Ernährung – und Spaß dabei

Wir bieten Ihnen alle Formen der ärztlich verordneten Sonderbeköstigung wie Reduktions- und Aufbaukost, allergikergerechte Ernährung, Spezialkost aufgrund von Stoffwechselerkrankungen.

Unsere Ernährungsberaterin hilft Ihnen, sich gesund und abwechslungsreich zu ernähren. Sie erfahren, wie Sie Ernährungsgewohnheiten ändern können.

In unserer hauseigenen Lehr- und Lernküche können Sie dieses neue Wissen gleich in die Praxis umsetzen.



Kraftquelle Glaube

Es ist wichtig, Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen. Unser Handeln und Arbeiten ist geprägt vom christlichen Menschenbild und der Überzeugung, dass der christliche Glaube eine Kraftquelle ist und Leben gelingen lässt.

Als katholische Einrichtung sind wir offen für alle, gleich welcher Weltanschauung.



Stellen Sie sich vor, auf Ihrer Fensterbank steht eine Sonnenblume. Sie möchten diese Blume großziehen. Es reicht nicht, sie einfach nur zu gießen. Genauso wichtig sind Licht, Wärme und ein guter Nährboden.

Auch die Gesundheit und Zufriedenheit eines Menschen werden nicht nur durch Versorgung mit Nahrung und Kleidung erreicht. Leib und Seele müssen weitgehend im Einklang sein. Ihr Körper und Ihr Geist, Ihre Seele und Ihr soziales Umfeld werden wahrgenommen und angesprochen.

Sie können an den religiösen Angeboten der Fachklinik teilnehmen. Vorträge und Veranstaltungen der Urlauberseelsorge sind eine weitere Möglichkeit zur Reflexion und Stärkung. Wir vermitteln Ihnen auch gern ein Gespräch mit einer Seelsorgerin/einem Seelsorger.



Nutzen Sie die Andachts- und Gebetsräume auf Norderney.

Ihr Weg zu uns – und danach ...?

- Wenn Sie eine Rehabilitations- oder eine Präventionsmaßnahme beantragen möchten, können Sie sich bei den Beratungsstellen der Caritas oder der anderen Wohlfahrtsverbände beraten lassen. Diese geben Auskunft über das Antragsverfahren, unterstützen Sie auf Wunsch bei der Beantragung und helfen bei einer optimalen Vorbereitung auf die Behandlung. Wir nennen Ihnen gerne eine Beratungsstelle in Ihrer Nähe.
- Auch nach der stationären Behandlung bieten Ihnen die Caritas-Beratungsstellen Begleitung an. Im Rahmen der „Therapeutischen Kette“ wird der Erfolg Ihrer Rehabilitations- oder Präventionsmaßnahme im Alltag gesichert.



Fachklinik Thomas Morus

**Rehabilitation und Prävention
für Vater und Kind / Mutter und Kind**



Benekestraße 44 · 26548 Norderney
Telefon 049 32- 912 -0
Telefax 049 32- 825 47
E-Mail fachklinik-thomas-morus@
caritas-gesundheitszentrum.de

Die Fachklinik Thomas Morus ist eine vom Müttergenesungswerk anerkannte Einrichtung und gehört zur Katholischen Arbeitsgemeinschaft für Müttergenesung. Sie ist anerkannt als Sanatorium.

Träger:

Caritas Gesundheitszentrum für Familien Norderney GmbH
Knappsbrink 58 · 49080 Osnabrück

Belegung und Reservierung:

Caritas Gesundheitszentrum für Familien Norderney GmbH
Fachstelle Belegung
Harsewinkelgasse 19 · 48143 Münster
Telefon 02 51-162 85 -0
Telefax 02 51-162 85 -20
E-Mail belegung@caritas-
gesundheitszentrum.de

Mitglied
im Verbund



Caritas Gesundheitszentrum für Familien Norderney GmbH

Unsere Einrichtungen im Verbund:



Fachklinik Maria am Meer

**Rehabilitation
und Prävention
für Frauen
auf Norderney**

Kirchstraße 4 · 26548 Norderney
Belegung und Reservierung:
Telefon 05 41-3497 8253
E-Mail H.Vocke@caritas-
gesundheitszentrum.de



Caritas Inseloose

**Gästehaus für Familien,
Senioren, Gruppen und
Einzelreisende mit
und ohne Handicap**

Marienstraße 18 · 26548 Norderney
Belegung und Reservierung:
Telefon 049 32- 93 41 -10
E-Mail caritas-inseloose@
caritas-gesundheitszentrum.de



Haus Friesenhof

**Familienerholung/
Familienbildung
auf Norderney**

Benekestraße 55 · 26548 Norderney
Belegung und Reservierung:
Telefon 02 51-162 85 -0
E-Mail belegung@caritas-
gesundheitszentrum.de